

### 3. Staatsexamen, München, 21.6.2012 um 14Uhr; Dauer (mit Noten) 2,5h

#### **Prüfer**

Recht: Dr. Mährlitz

Praxis: Dr. Kircher

Pharma: Dr. Dr. Haen

BWL: Hr. Frankenheim

#### **Recht:**

- Unter welchen Voraussetzungen dürfen AM, die in D keine Zulassung haben, trotzdem importiert werden? – Alles aufzählen, was im AMG steht zum Thema Import über die Apotheke
- Was passiert, wenn ich Diclofenac Tabletten im USA-Urlaub kaufe und damit durch den Zoll muss? Warum? – Man kommt damit durch den Zoll, weil es für den persönlichen Eigengebrauch ist (die Formulierung war wichtig).
- Wenn mir ein Freund später 5 Packungen von diesen Diclo-Packungen per Post aus USA schicken will, kommen die durch den Zoll? – Nein, ist ja nicht in kleinen Mengen für den Eigengebrauch und, wichtig, die sind in Deutschland nicht zugelassen, dürfen also nicht eingeführt werden.
- Was fällt Ihnen zu den Vertriebswegen ein? – Erzählen gemäß § 47 AMG und was für Ausnahmen es gibt. Hab dann u.a. die Infusionslösungen für KH und Ärzte erwähnt.
- Bei den Infusionslösungen gibt es eine weitere Besonderheit, kennen Sie die? – Kannte ich nicht. Die Lösung hab ich auch nicht erhalten....
- Erklären, was die BtmBinVO ist mit Abgabebelegverfahren.
- Waren sicher noch mehr Fragen, aber mein Gedächtnis lässt etwas nach...

Meine Mitprüflinge wurden u.a. zu Begriffsbestimmungen aus dem AMG befragt (Pharm. Unternehmer, Charge, FAM, ...), ansonsten noch BtM-Außenhandelsverordnung, Zulassungs- und Registrierungsverfahren, Herstellungserlaubnis. Eigentlich nur Sachen aus dem AMG und BtmG.

#### **Praxis:**

- Turbohaler-Anwendung erklären (also, wie in seinem Skript) – Hab dann auch gesagt, dass man nicht in den Inhalator atmen soll, weil sonst das Pulver agglomeriert.
- Soll man grundsätzlich nicht in einen Pulverinhalator atmen oder gibt es da bestimmte, weil ja nicht alle Stoffe hygroskopisch sind. – Man darf in keinen atmen, weil die Größe der Teilchen unter 5 µm liegt und in diesem Bereich agglomerieren alle Teilchen.
- Ein Kunde kommt zu Ihnen und beschwert sich, dass aus seinem Turbohaler, wenn er ihn lädt und ausschüttet, nur 2 Krümel rausfallen. Was sagen Sie? – Der Wirkstoff ist an Lactose-Kügelchen gebunden und erst beim Einatmen zerfallen diese in ihre Einzelteile. Darum sind das nur 2 Brösel, wenn man sie aus dem Inhalator schüttet. Die Teilung in einzelne Partikel geschieht im vorderen Bereich des Inhalators, weil dort die Kügelchen durch Scherkräfte an die Wände prallen.
- Was muss man laut der neuen ApoBetrO bei der Herstellung einer Rezeptur beachten? – Herstellungsanweisung, Herstellungsprotokoll, Plausibilitätsprüfung.
- Was muss man bei der Plausibilitätsprüfung kontrollieren? – Inkompatibilitäten, Dosierung, Darreichungsform, Applikation, Behandlungsprinzip
- Wo kann man nachschauen, ob etwas inkompatibel ist? – Ausnahmsweise steht im NRF dazu nicht viel, er wollte das Buch vom Gebler hören...

Fragen meiner Kolleginnen: Anwendungshinweise bei einem Fentanylpflaster, Lavendel-Pflanze erkennen und welches FAM gibt es. Wie heißen die Inhaltstoffe im Lavendel? (äth. Öle) Wie kann man den Gehalt von Lavendelblüten in der Apo überprüfen? (Wasserdampfdestillation) Johanniskraut erkennen und FAM nennen. Indikation. Was ist das Problem bei Dosieraerosolen, wenn die fast leer sind? (Der Anwender merkt nicht sofort, dass es leer ist, weil meist mehr Wirkstoffhübe möglich sind als drauf steht, aber ein sogenanntes Tail-off (?) tritt ein: der Wirkstoffspielgel schwankt extrem) Anwendungstipps für den Umgang mit Augentropfen.

### Pharma:

- Wie ist der Wasserhaushalt eines Menschen? – Hab 1,5 – 2L pro Tag gesagt.
- Es ging hier dauernd um den Wasserhaushalt, bei welcher Personengruppe es besonders wichtig ist, dass genügend getrunken wird (Ältere, weil sie kein Durstempfinden haben), wie man erkennt, dass man heute noch nicht genug getrunken hat (hab viele Antworten gegeben, er wollte nur hören, dass man weniger auf Toilette muss...) und darauf aufbauend, wie oft am Tag sollte man auf Toilette gehen am Tag (nach kurzem Hin und Her: wer vormittags nicht auf der Toilette war, sollte schleunigst was trinken...)
- Amlodipin-FAM hingeworfen: Was ist das? – Bin nicht draufgekommen, nach kurzem Helfen ein Ca-Antagonist.
- 2. Packung zugeworfen: Bisoprolol-FAM. Was ist das? Was passiert, wenn beide zusammen gegeben werden? – beta-Blocker und es entsteht eine orthostatische Hypotonie

### Fragen der Anderen:

Allopurinol-FAM zugeworfen und erklären, was das macht. Dazu Ernährungstipps geben (purinarme Ernährung und stattdessen Eier und Milch). Was ist Purin? – DNA-Baustein bzw. er wollte dann hören, dass es sich dabei um das Erbgut handelt. Erklären, warum man deswegen wenig Fleisch und keine Hülsenfrüchte essen soll – Im Muskelfleisch und in den Früchten ist das Erbgut enthalten...Pentoxifyllin und Dolomo TN noch dazu (enthalten beide Methylxanthine). Was machen die und was passiert, wenn man alle drei zusammen einnimmt – Synergismus der Methylxanthine und Abbau wird durch Allopurinol gehemmt.

Paracodin-Tropfen gegeben – was ist das und was macht es. Dazu Zopiclon FAM. Auch hier was ist es und für was wird es verwendet. Was passiert, wenn man beides zusammen einnimmt.

(Atemdepression) Was machen Sie, wenn ein Kunde zu Ihnen in die Apo kommt und extreme Atemnot hat? – Wollte drauf raus, dass der wahrscheinlich einen Asthmaanfall hat. Wie helfe ich? – kurzwirksames beta2-Mimetikum geben bzw. seines aus der Tasche nehmen und 2xSprühen und danach 5min warten. Wenn nicht besser, nochmal 2xsprühen. Welchen Tipp geben Sie einem Asthmatiker, wenn er einen Anfall hat? – Auf die Uhr schauen, damit die 5min Wartezeit eingehalten werden um eine Überdosierung zu vermeiden.

### BWL:

- Sie wollen eine Apo kaufen und haben aber nicht genug Eigenkapital, was machen Sie? – Langfristigen Bankkredit aufnehmen (Tilgungsdarlehen, etc.) oder Verwandte fragen oder Kredit beim GH aufnehmen.
- Machen die das freiwillig? – Brauchen Sicherheiten
- Welche Sicherheiten kennen Sie? – Sachsicherheiten (Hypothek, Forderungszession, etc) und Personensicherheiten (Garantie und Bürgschaft)
- Erklären, was Bürgschaft, Hypothek, Grundschuld, Forderungszession, Sicherungsübereignung und Eigentumsvorbehalt ist.
- Rechnung von Aral bekommen, was machen Sie damit? – Als Autoaufwand verbuchen, für die GuV und das Eigenkapital

- Rechnung war schwer lesbar, dachte zuerst, das ist ein leerer Zettel. Beim näheren Hinsehen, war da was drauf, aber schon sehr ausgebleicht. Ging dann eine Zeitlang hin und her, wie man das da dann macht. Meinte, dass es nicht nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchhaltung abgelegt wurde.
- Erklären, welche GOB es gibt und welche hier nicht erfüllt wurden – Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit bzw. der Stetigkeit und vor allem Grundsatz der Aufbewahrung
- Wie bewahrt man so etwas (Thermopapier) auf? – Vor Licht geschützt.

Sonstige Fragen:

Zur Einkommenssteuer, wie ist da der Steuertarif zusammengesetzt bzw. wie hoch ist der Steuersatz (das war etwas verwirrend, weil es da im Skript nur eine Folie dazu gibt...) Jeweils einen Buchungssatz bilden mit Ware gekauft über Bank und dann noch Auto gekauft über Bank und Abschreibung beachten (in beiden Fällen auch das MwSt-Konto nicht vergessen!). Dann noch Fragen zur Gewerbesteuer: was ist das für eine Steuer, wie setzt sie sich zusammen. Hier haben sich die weiteren Fragen eigentlich aus den vorher gesagten ergeben....

Mehr fällt mir jetzt nicht mehr ein. Es war lang, aber trotz der Hitze draußen ein klimatisierter Raum. Die Prüfer sind wirklich nicht so, dass sie dir den Kopf abreißen, wenn man die Antwort nicht weiß bzw. teilweise lassen sie einen ziemlich rumraten um dann das Gleiche nur in anderen Worten zu sagen, die sie halt hören wollten.

Leider kann ich nicht behaupten, dass die Noten sooo leicht verdient sind. Es ist nicht so schwer, wie das 2. Stex, trotzdem sollte man gut lernen und es nicht auf die leichte Schulter nehmen. Wir hatten alle 2er und 3er...von wegen, man kriegt ne 1, wenn man mal nix weiß!